

FAQ: Alttextilien und Altkleider (Stand: 16.12.2025)

Was gehört in die Alttextilsammlung?

Bitte geben Sie nur gut erhaltene Kleidung und Textilien in die Sammlung. Nur diese können als Secondhand-Ware weiterverwendet werden.

- Kleidung (Damen-, Herren-, Kinderbekleidung)
- Jacken, Mäntel, Pullover, Hosen, Kleider etc.
- Saubere, tragbare Schuhe (Wichtig: Bitte paarweise zusammenbinden)
- Haushaltstextilien (Bettwäsche, Handtücher, Tischdecken, Vorhänge)
- Accessoires (Hüte, Taschen, Gürtel)

Was darf nicht in die Alttextilsammlung?

Kaputte oder verschmutzte Textilien gehören nicht in den Container, da sie die gut erhaltene Kleidung verunreinigen können.

- Verschmutzte, kaputte oder nasse Kleidung
- Unrat oder sonstige Abfälle
- Kleiderbügel
- Skischuhe, Schlittschuhe, Rollerblades
- Schmutzige, einzelne oder kaputte Schuhe, Gummistiefel
- Schaumstoffe
- Schneidereiabfälle, Putzlumpen, Regenschirme
- (Gewebe-)Planen
- Kuscheltiere
- Liegestuhlauflagen
- Fußbodenbeläge, Teppiche
- Matratzen
- Koffer, Körbe
- Elektronik: Blinkende Schuhe oder beheizbare Kleidung gehören zum Elektroschrott!

Wohin mit kaputter („zerschlissener“) Kleidung?

Kaputte Kleidung (Löcher, Farbflecken, stark abgenutzt) kann nicht mehr getragen werden. Sie gehört deshalb in die graue Restmülltonne. Tipp: Nutzen Sie alte Stoffreste doch noch zu Hause, z. B. als Putzlappen, bevor Sie sie endgültig im Restmüll entsorgen.

Wo kann ich gut erhaltene Altkleider abgeben?

Der Aachener Stadtbetrieb bietet folgende kostenlose Abgabestellen an:

- Recyclinghöfe (Brand und Eilendorf)
- Wertstoffmobil (wechselnde Standorte)
- Grünschnittcontainer (wechselnde Standorte). Die genauen Termine und Orte finden Sie im Abfallnavi:
<https://serviceportal.aachen.de/abfallnavi>

Gibt es noch Altkleider-Container?

Ja, es gibt Container auf privaten Flächen (z. B. Supermarkt-Parkplätze), die von gewerblichen oder karitativen Anbietern betrieben werden. Da diese Flächen nicht der Stadt gehören, führt der Aachener Stadtbetrieb keine Liste dieser Standorte.

Wichtiger Hinweis zur Zuständigkeit: Der Aachener Stadtbetrieb ist weder für die Leerung noch für die Sauberkeit der Container und ihrer Standorte zuständig. Hierfür ist das jeweilige beauftragte Unternehmen verantwortlich.

Warum stehen keine Container auf der Straße (z. B. beim Altglas)?

Der Rat der Stadt Aachen hat entschieden, auf öffentlichen Gehwegen und Plätzen keine Altkleidercontainer aufzustellen. Die Erfahrung hat gezeigt, dass diese Standorte leider oft stark verschmutzt werden (wilder Müll). Um ein sauberes Stadtbild zu gewährleisten, setzt der Aachener Stadtbetrieb auf betreute Annahmestellen wie die Recyclinghöfe und das Wertstoffmobil.

Was passiert mit meiner Kleiderspende?

Die gesammelten Textilien werden sortiert. Sehr gut erhaltene Kleidung wird als Secondhand-Ware weiterverkauft oder gespendet. Nicht mehr tragbare Textilien (die versehentlich eingeworfen wurden) werden recycelt und z.B. zu Putzlappen oder Dämmmaterial verarbeitet.